

Französische Literatur.

- ALLEMANT, Traité du mariage et de ses effets. 2 vols. In-8. Riom; Paris, Thorel. 16 fr.
- BONACOSI, COMTE ALEX., La Chine et les Chinois. In-8. Paris, Impr.-unis. 6 fr.
- FAVROT, ALEX., Etudes sur les maladies des femmes qu'on observe le plus fréquemment dans la pratique. In-8. Paris, G. Baillière. 6 fr.
- GUERRE D'ORIENT. Campagnes d'Egypte et de Syrie. 1798—1799. Mémoires pour servir à l'Histoire de Napoléon, dictés par lui-même à Sainte-Hélène, et publiés par le général Bertrand, avec un atlas de 18 cartes. 2 vols. In-8. Paris, Impr.-unis. 36 fr.

- GUYS, HENRI, Relation d'un séjour de plusieurs années à Beyrouth et dans le Liban; précédée d'une lettre de M. Poujoulat. 2 vols. In-8. Paris, 24, place de la Madeleine. 12 fr.
- HAUSSMANN, AUG., Voyage en Chine, Conchinchine, Inde et Malaisie. 1. partie. Voyage du Cap au nord de la Chine. In-8. Paris, Olivier. 8 fr.
- RANCÉ, A. J. LE BOUTHILLIER DE, Eclaircissemens de quelques difficultés que l'on a formées sur le livre de la Sainteté et des devoirs de la vie monastique. In-8. Paris, Sagnier & Bray. 4 fr.
- RUDTORFFER, COLONEL DE, Géographie militaire de l'Europe. Traduit de l'allemand par L. A. Unger. 1. partie. In-8. Paris, Corréard. 10 fr.
- SCHÖLCHER, VICTOR, Histoire de l'esclavage pendant les deux dernières années. In-8. Paris, Pagnerre. 6 fr.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3625.] Anstatt Circulair.

Wir haben das Vergnügen, unsern Herren Kollegen in Deutschland die ergebene Anzeige zu machen, daß wir neben unserer hierortigen Buchhandlung, welche die Firma: Carl Reichard & Söhne unverändert fortführen wird, ein Filial-Geschäft unter der Firma:

Reichard'sche Buchh. in Fünfkirchen in genannter Stadt gegründet haben.

Da die Beziehungen dieses neuen Geschäftes zu den außerösterreichischen Handlungen nur durch unsere hiesige Firma vermittelt werden, — so bitten wir nicht um Eröffnung eines zweiten Conto — wohl aber werden Sie uns höchlich verbinden, wenn Sie uns Offerten, Cataloge u. dgl. in doppelten Exemplaren, einmal unter der Adresse Carl Reichard & Söhne in Güns, einmal an die Reichard'sche Buchh. in Fünfkirchen überschrieben, Beides durch Herrn Fr. Volkmar in Leipzig zukommen zu lassen so gefällig sein wollten. — Hochachtungsvoll

Carl Reichard & Söhne.

Güns, den 20. April 1847.

[3626.] Zur gefl. Beachtung.

Für die Buchhandlung von Wilh. Meyer in Erfurt entstehen vom 1. Mai c. an zwei verschiedene Contis:

Buchhandlung von Wilh. Meyer und Verlags-Expedition, Buchdruckerei und Liniir-Anstalt von Wilh. Meyer.

Erstere wird in der bisherigen Weise fortgeführt und erbittet sich Nova in früher bezeichneter Anzahl.

Letztere kann von diesen keinen Gebrauch machen, doch sind ihr Circulaire, Preiscurante, Change-Kataloge, ic. angenehm. —

Alle geehrten Aufträge für Druck- und Liniirarbeiten werden nur von dieser besorgt, und unter ihrer Adresse erbeten.

Herr G. Brauns in Leipzig hat auch ferner die Güte, die Commissionen für beide Geschäfte zu besorgen.

Erfurt, den 1. Mai 1847.

Hochachtungsvoll

Wilh. Meyer.

[3627.] Ein Sortimentsgeschäft mit Buch- und Kunsthandel und einem Lager der gangbarsten Bücher in einer bedeutenden Stadt des Königreichs Preußen ist sofort billig zu verkaufen, auch können Lokal- und Handlungsutensilien dabei mit übernommen werden. Adressen unter A. K. # 3277 befördert die Redaction d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[3628.] Bei mir sind so eben erschienen: Fibel und erstes Lesebuch nach der Schreibmethode, von Radestock und Richter. 8. à 5 Ngr. ord., 3½ Ngr. netto. Parthiepreis 25 Expl. 2½ Ngr. — baar. Liber Geneseos. In usum scholarum academicarum cum brevi notarum Masorethicarum explicatione edidit Carl Guil. Godofr. Theile. gr. 8. brosch. à ¼ Ngr. ord. m. 33½ % Rab.

(Probe einer neuen Ausgabe der hebräischen Bibel.) Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, im Mai 1847.

Bernh. Tauchnitz jun.

[3629.] Von der Böttcher'schen Buchhandlg. in Düsseldorf wird in diesen Tagen zur Fortsetzung versandt:

Goethe's Gedichte, erläutert von Viehoff. II. Theil.

Holländische Beiträge zu den anatomischen und physiologischen Wissenschaften. 1. 2.

van der Hoeven, Handbuch der Zoologie. 2. Heft.

Diejenigen Handlungen, welche die Fortsetzung noch nicht fest verlangten, ersuchen wir, solche baldigst aufzugeben.

Wir bitten um fernere thätige Verwendung für obige Artikel und machen auf die bei Parthieen von uns bewilligten Vortheile aufmerksam.

Düsseldorf, 1. Mai 1847.

Achtungsvoll

Böttcher'sche Buchhandlung.

[3630.] Von Berzelius, Lehrbuch der Chemie erschien so eben der 4. Bb. 5. Aufl. complet und beträgt der Pränum.-Preis auf die ersten 4 Bde. 20 Ngr. in Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33½ %.

Auch stehen Exemplare davon à Cond. zu zu Diensten.

Arnoldische Buchh. in Dresden u. Spzg.

[3631.] RADELLI'S neue französische Grammatik.

Auf die vor Kurzem in meinem Verlage erschienene:

Praktische französische Grammatik

zum Gebrauch für Schulen, sowie zum Privat- und Selbstunterricht.

Nach den neuesten Forschungen und Verbesserungen und nach einer höchst fasslichen Methode bearbeitet von

C. A. Radelli,

Lehrer der neuern Sprachen in Leipzig.

32 Bogen, gr. 8. geh. ¾ Ngr.

erlaube ich mir hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und den Herren Kollegen zu empfehlen.

Es gibt eine Menge Lehrbücher der französischen Sprache, ein jedes hat seine Eigenlichkeiten, seine Vorzüge. Es sollte ein jedes Lehrbuch aber auch, um es recht brauchbar zu machen, seine bestimmten Kreise haben. So wurde bei vorliegendem namentlich auf Handels-, Real- und Gewerbeschulen, mithin auf das praktische Leben Rücksicht genommen.

Die Beispiele wurden danach eingerichtet, das französische Sprechen und Schreiben besonders hervorgehoben — und die Kenntniß der alten Sprachen beim Gebrauch desselben durchaus nicht bedingt. Wir glauben daher diese neue Grammatik allen jenen Lehranstalten, ebenso wegen ihrer Deutlichkeit und klaren Uebersicht Allen zum Selbststudium, so weit dies überhaupt möglich ist, mit Recht empfehlen zu dürfen. Der beste Beweis übrigens für die große Brauchbarkeit dieser Grammatik möchte übrigens wohl der sein, daß sie bereits auf einem preussischen Gymnasium eingeführt wurde.

Bei Bezug von Parthieen zur Einführung in Schulen gewähre ich noch ganz besondere Vortheile.

Merseburg, den 1. Mai 1847,

Louis Garcke.